



Amt für Jagd und Fischerei Graubünden
Uffizi da chatscha e pestga dal Grischun
Ufficio per la caccia e la pesca dei Grigioni

Loëstrasse 14, 7001 Chur
Tel: 081 257 38 92, Fax: 081 257 21 89, E-Mail: info@ajf.gr.ch, Internet: www.jagd-fischerei.gr.ch

Fischerei im Speichersee Nagens

Ab sofort steht der Speichersee auf der Alp Nagens oberhalb Laax für die Ausübung der Fischerei mit kantonalem Patent offen.

Auf Wunsch der Gemeinde Laax, der Bergbahnen Weisse Arena AG (FinanzInfra) und des Vereins DryFly hat das Amt für Jagd und Fischerei eingehend geprüft, ob der für Beschneigungszwecke erstellte Speichersee auf der Alp Nagens einer fischereilichen Nutzung zugeführt werden könnte.

Das Amt ist zum Schluss gekommen, dass die Lage des Sees attraktiv ist und eine bescheidene Bewirtschaftung dieses künstlichen Gewässers mit Regenbogenforellen möglich ist. Ende Juni 2010 führte des AJF einen Initialbesatz mit Regenbogenforellen diverser Grössenklassen durch. Künftig soll der See jährlich mit einigen hundert Sömmerlingen bewirtschaftet werden.

Die Fischerei am Speichersee Nagens steht jedem offen, der im Besitze eines kantonalen Fischereipatentes ist. Tagespatente können unter anderem in der Alpwirtschaft Nagens gelöst werden. Für die Fischerei am Speichersee Nagens gelten die kantonalen Fischereibetriebsvorschriften. Der See wird ab der Saison 2011 mit der Fangstatistiknummer 1025 in die Liste der kantonalen Fischereigewässer aufgenommen.

AMT FÜR JAGD UND FISCHEREI GRAUBÜNDEN

Beilage

- Bild Speichersee Nagens

Auskunftspersonen:

- Dr. Marcel Michel, Fischereibiologe Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, Tel: 081 257 38 94

Gremium: Amt für Jagd und Fischerei
Quelle: dt Amt für Jagd und Fischerei
Data: 05.07.2010

